

Sakuras und Sasukes erstes Ehejahr

Von Narutogirl

Kapitel 1: 1

Da ich so viele Zuschriften bekommen habe, habe ich mich nun entschieden eine Fortsetzung zu meiner Geschichte "Sasuke muss heiraten!" zu schreiben!

Ich hoffe euch gefällt die Fortsetzung auch noch genau so gut. Ich werde mir weiterhin viel Mühe geben!

Es waren 5 Monate vergangen seitdem Sasuke und Sakura geheiratet hatten. Beide waren sehr glücklich und Sakura hatte durch die Schwangerschaft auch schon einen runden Bauch. Alles war perfekt.

Doch dann hatten Sakura, Sasuke und seine Mutter einen Termin bei der Uchiha Finanzberaterin Konan. Sie hatte eine Tafel vor sich aufgestellt und dort alles an Ausgaben und Einnahmen der Firmenteile die Sasuke verwaltete aufgeschrieben.

„Wie ihr seht sind die Einnahmen sehr gut. Eigentlich. Aber die hohen Ausgaben im Monat übersteigen das ganze. Ich habe eure Rechnungen mal durchgesehen und ihr gebt Millionen im Monat für Bestellungen über amazon, ebay und sonstige Onlineshops aus!“ sagte Konan.

„Das ist ja furchtbar! Was kauft ihr denn da!!!???“ sagte Sasukes Mutter.

„Weiß nicht. Sakura kauft dort manchmal.“ sagte Sasuke.

„Ja ich kaufe dort neue Sachen. Ich habe so oft nichts zum anziehen und dann wächst mein Bauch ja auch noch weiter und somit brauch ich jeden Monat neue Luxussachen die mir passen. Außerdem kann ich ja auch nichts 2 mal tragen!“ sagte Sakura.

„Das ist trotzdem, nicht gut. Wenn es so weitergeht seit ihr bald pleite und landet auf der Straße! Denkt drüber nach!“ sagte Konan und schloss dann ihr Büro.

Auf den Weg nach Hause mussten sie sich was einfallen lassen.

„Also wirklich Kinder! Ihr müsst lernen sparsamer mit Geld umzugehen!“ sagte Sasukes Mutter.

„Ich habe aber nichts unnötiges gekauft. Das war alles nötig!“ sagte Sakura.

„Weißt du Sakura. Damit du lernst Geld zu schätzen solltest du lernen was es heißt welches zu verdienen!“ sagte Sasukes Mutter.

„Was meinst du damit?“ sagte Sakura.

„Ich Sorge dafür das du bis zur Geburt eures Babys nichts mehr von den Uchiha

Vermöge4n nehmen kannst. Du wirst dir also selbst Arbeit suchen müssen für die nächsten 3 Monate!“, sagte Sasukes Mutter.

„Aber Mutter! Du kannst mir doch nicht verbieten meiner Frau Geld zu geben!“ sagte Sasuke.

„Doch! Kann ich! Und glaub mir, es ist nur zu eurem besten!“ sagte Sasukes Mutter! Sakura und Sasuke waren schockiert!

„Was soll ich denn machen!?“ sagte Sakura.

„Dir wird schon was einfallen. Du hast doch mal bei Edeka gearbeitet. Vielleicht kannst ja da wieder hin. Man muss im Leben hart arbeiten für sein Geld und das hast du leider vergessen!“ sagte Sasukes Mutter und ging dann weg.

Sakura war ganz traurig.

„Was soll ich jetzt machen?“ sagte Sakura.

Sasuke drückte Sakura.

„Du wirst das schon schaffen!“ sagte Sasuke.

„Oh Sasuke! Ich liebe dich!“ sagte Sakura.

„Lass uns schnell nach Hause gehen und dann besorgs mir bitte richtig! Ich bin immer so rattig seit ich schwanger bin!“ sagte Sakura.

„Natürlich Schatzi! Ich weiß doch das du viel Sex brauchst! Dann schnell ab nach Hause!“ sagte Sasuke.

Am Abend bei den Liebespaar Naruto und Hinata.

Beide waren gerade mit den Abendessen fertig und waren beim abwaschen. Dann küssten sich beide und Naruto fing an Hinata an den Po fassen und zwischen die Beine.

„Hast du Lust?“ sagte Naruto.

„Nein, tut mir Leid. Ich bin ziemlich fertig von der Arbeit Heute. Alle meine Löcher wurden sehr hart benutzt und ich brauch etwas Ruhe.“ sagte Hinata.

„Schade.“ sagte Naruto.

„Wie wärs wenn wir Morgen etwas früher aufstehen und uns dann etwas Zeit für uns nehmen.“ sagte Hinata.

„Ja, das klingt super!“ sagte Naruto.

Dann klingelte Hinatas I-Phone. Sie schaute drauf und sah das ihre beste Freundin Sakura sie anriefte. Sie nahm ab.

„Hallo Sakura!“ sagte Hinata.

„Hi Hina!“ sagte Sakura.

„Was ist los?“ sagte Hinata.

„Ich brauche deine Hilfe! Du hast mir doch vor einer ganzen Weile mal Angeboten mit dir in einen deiner Filme mitzuspielen!“ sagte Sakura.

„Ja, ich erinnere mich. Aber du meintest doch damals das du damit Sasuke betrügen würdest. Auch wenn wir beide es miteinander treiben.“ sagte Hinata.

„Wie viel verdient man denn bei sowas?“ sagte Sakura.

„Für eine komplette normale 20-30 Minuten Szene mit einem Boy 800€. Mit einen anderen Girl 1000€ und geht dann je nach Abwandlungen und Länge nach oben.“ sagte Hinata.

„Also, ich könnte etwas Geld gebrauchen. Kannst du vielleicht was arangieren damit ich da mitmachen kann? Also das ich mit dir was drehen kann.“ sagte Hinata.

Hinata fand das ganz interessant.

Ich würde mich freuen mal mit dir einen Porno zu drehen. Ich werde mal ein gutes Wort bei meiner Chefin für dich einlegen.“ sagte Hinata.

„Oh ja toll! Das freut mich! Dankiii!“ sagte Sakura.

„Wenn alles klappt kannst du in ein paar Tagen schon zum Dreh kommen.“ sagte Hinata.

„Super. Je schneller desto besser!“ sagte Sakura.

Dann quatschen beide noch ein bisschen Kram und legten dann auf.

„Wer war am Telefon.“ sagte Naruto.

„Das war Sakura. Wir werden einen Prono zusammen drehen!“ sagte Hinata.

„Das ist doch toll wenn du mal wieder was mit Sakura unternimmst. Ihr beide habt euch jetzt ja auch schon ne Zeit nicht mehr gesehen.“ sagte Naruto.

„Ja, ich bin auch schon ganz aufgeregt!“ sagte Hinata.

Dann schauten beide noch etwas Fernsehen und freuten sich über die Finalrunden bei DSDS. Danach gingen beide schlafen.